



## 1. Tamiya Euro-Cup 2011/12 beim ORMC Königsbrunn

Nach zweimonatiger Pause ging der Tamiya Euro-Cup am 8. und 9. Oktober beim ORMC Königsbrunn in die neue Saison. Man hatte es allen angesehen, die Pause war gut, aber alle waren auch heiß aufs Fahren.

Mit dabei auch unsere Europameisterschaftsteilnehmer, die natürlich viel zu erzählen hatten. Leider fehlte der frischgebackene M-Chassis-Europameister Christian Donath, aber seine Hochzeit war der perfekte Entschuldigungsgrund, herzlichen Glückwunsch nachträglich!

Samstag früh ging es auf der „leider“ frisch gesaugten Strecke mit den ersten Vorläufen los. Zum Glück muss man sagen wurde der Grip immer besser. Am Sonntag sind noch ein paar Fahrer dazu gekommen und mischten somit die Startaufstellung noch mal etwas auf, was für Spannung sorgte.

Die Finalläufe wurden nach einer Mittagspause mit perfekter Küche (wie

man es um das Team von Thomas Wohlhüter gewohnt ist) gestartet. In allen Klassen wurde hart um die Positionen gefightet. Auf der anspruchsvollen Strecke blieben Unfälle leider nicht aus, aber zum Glück meist ohne große Schäden. Leider konnte Simon Lauter bei den Euro TW seine perfekte Pole wegen Elektronikproblemen nicht umsetzen. Somit sicherte sich hier Markus Fritz den Sieg vor mir (Christian Sandner) und Dominik Ruf.

### Die weiteren Klassen:

Euro-GT: 1. Johannes Hirzel, 2. Johannes Franz, 3. Werner Bihler.

Top-Stock: 1. Simon Lauter, 2. Dominik Ruf, 3. Tim Colditz.

M-Chassis: 1. Thomas Wohlhüter, 2. Wolfgang Rduch, 3. Sandra Hanke.

F 104: 1. Daniel Reeb, 2. Johannes Hirzel, 3. Thomas Hermann.

Gentlemen: 1. Andreas Fischer, 2. Thomas Wohlhüter, 3. Rainer Grimminger.

Die Teilnehmer möchten sich beim ORMC Königsbrunn für einen perfekten Start in die Saison 2011/2012 bedanken.

Christian Sandner